

Beim Heizen mit Pellets gibt es jede Menge

~~VORURTEILE~~



Jean Pütz

klärt auf!

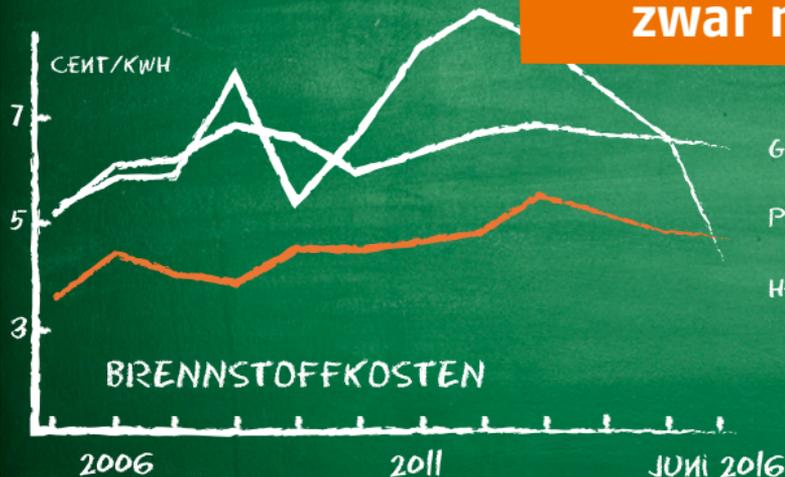
**Holzpellets**

*Meine Energiewende jetzt!*



~~Heizen mit Pellets lohnt sich nicht.~~

Wer mit Pellets heizt, profitiert auch ökonomisch – und zwar mehrfach.



GAS 6,44

PELLETS 4,7

HEIZÖL 4,51

**NEU!**  
Mindestens  
**4.200 EUR**  
Förderung\*

\* mit MAP-Förderung und APEE-Zusatzbonus über BAFA.de

In den letzten zehn Jahren waren Pellets **im Durchschnitt 30 Prozent günstiger als Öl.** Man sollte sich daher beim Heizungstausch nicht von Tagespreisen für Heizöl oder Gas verleiten lassen, sondern langfristig kalkulieren. Mit einer Pelletheizung **spart man aber nicht nur Heizkosten, sondern jedes Jahr auch mehrere Tonnen CO<sub>2</sub>.** Daher **unterstützt der Staat den Heizungstausch mit mindestens 4.200 EUR.**

Pelletfeuerungen haben **nur 0,4 % Anteil am gesamten Staubaufkommen** in Deutschland. Das ist auch logisch, denn der automatische Betrieb **garantiert eine optimale Verbrennung**. Außerdem sind Holzpellets ein **zertifizierter und trockener Energieträger (Zertifikat ENplus)** und verbrennen sehr sauber mit nur wenig Asche. Für die Luft sind Pelletheizungen deshalb kein Problem. Im Gegenteil: **Sie sind die saubersten Holzheizungen!**

~~Pelletheizungen  
verpesten  
die Luft.~~



Holzpellets heizen  
nicht nur effizient,  
sondern auch sauber.



Seit Jahrzehnten wird in deutschen Wäldern **weniger Holz eingeschlagen als nachwächst.** Dieser nachhaltige Umgang führt dazu, dass der **Holzvorrat kontinuierlich zunimmt.** Pellets werden bei uns **aus Sägespänen hergestellt,** die in großen Mengen als Reststoff bei der Holzverarbeitung anfallen. Holz, aus dem Dachbalken oder Möbel gemacht werden könnten, wäre hingegen zu teuer für die Pelletproduktion.

~~Für Pellets  
werden Bäume  
gefällt.~~



Pellets werden  
aus Restholz der  
Sägewerke gemacht.



**6,5 Mio t.**  
Sägenebenprodukte jährlich



Aus Übersee  
werden Pellets  
nach Deutschland  
gebracht.

Pelletimporte  
spielen in Deutschland  
keine Rolle.



Deutschland ist in Europa auf Platz 1 bei der Pelletproduktion. Das liegt an der großen Anzahl von Sägewerken und den darin anfallenden Holzspänen. In Deutschland werden sogar **mehr Pellets hergestellt als verbraucht.** Daher **können noch viele neue Pelletheizungen eingebaut werden** – es sind genügend Sägespäne aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung vorhanden.



***„Zu meinem Energie-Plus-Haus gehört natürlich eine Pellet-heizung als nachhaltige und heimische Energie.“***

**Jean Pütz, Wissenschaftsjournalist  
und Fernsehmoderator**



**Deutsches Pelletinstitut GmbH**  
Neustädtische Kirchstraße 8  
10117 Berlin

Fon 030 6881599-55  
Fax 030 6881599-77  
info@depi.de

[www.depi.de](http://www.depi.de)

